

PRESSEMITTEILUNG

Simmern, 7. August 2019

Ärztliche Versorgung im Rhein-Hunsrück-Kreis **Notdienst auf der Nature One war erfolgreich**

Während des NATURE ONE Festivals hatten am Wochenende Medizinstudierende die Möglichkeit, das Deutsche Rote Kreuz (DRK) bei einer Schicht zu begleiten und so den Rhein-Hunsrück-Kreis kennen zu lernen. Die Aktion ist Teil der Imagekampagne GELOBTES LAND und verschiedener Maßnahmen, um frühzeitig Jungmediziner auf den Landkreis hinzuweisen und langfristig Ärzte zu akquirieren.

Längst haben auch andere ländliche Regionen die nahende Problematik eines Ärztemangels erkannt und begegnen dieser mit außergewöhnlichen Maßnahmen, von Skifahren über Camping-Events bis hin zu Ansiedlungsprämien. Auch wenn aktuell der Bedarf bei Praxisübernahmen und Nachfolgen im Kreis noch nicht überall akut ist, zeichnet sich ein nahender Mangel an Mediziner ab. Um dieser Tatsache schon jetzt aktiv zu begegnen und im Vorfeld mit Weitblick zu agieren, haben sich im Rahmen der Imagekampagne GELOBTES LAND und des Arbeitskreises „Ärztliche Versorgung“ im Zukunftsrat des Landkreises Rhein-Hunsrück, Regionalrat Wirtschaft Rhein-Hunsrück e.V. und Kreisverwaltung zusammengetan, um die Thematik ärztliche Versorgung in der Region aktiv anzugehen.

Um Medizinstudierende überhaupt erst auf den Rhein-Hunsrück-Kreis aufmerksam zu machen, wurde ihnen die Möglichkeit geboten, an einem besonderen Praktikum, einer Art „Schnuppertag“, teilzunehmen: Während der NATURE ONE am ersten Augustwochenende konnten sie das DRK bei einer Schicht auf dem Festival NATURE ONE begleiten.

Das gab spannende Einblicke in allerlei medizinische und nicht alltägliche Fälle im Bereich der Notfallmedizin. Als Bonus konnten die Teilnehmer dann das Festival-Ticket auch in ihrer Freizeit nutzen. Die angehenden Ärzte resümieren ihren Einsatz im Nachgang durchweg

positiv: Besonders spannend waren die außergewöhnlichen Erfahrungen, die man im Uni-Alltag so nicht erlebt. Auch war ihre Meinung bei den Sanitätern gefragt und geachtet und sie konnten sich aktiv bei der Behandlung der Patienten einbringen. Roman Brecht, Student aus Mainz, sagt im Rückblick: „Es hat großen Spaß gemacht, auch weil ich direkt ins Team aufgenommen wurde und frei agieren konnte. Abwechslungsreich und herausfordernd war es allemal, immerhin kommen die Festivalbesucher mit ganz unterschiedlichen Leiden.“

Um darüber hinaus neue Wege zu gehen und eine jüngere Zielgruppe anzusprechen, wurde im Rahmen der Kampagne GELOBTES LAND der Influencer „Doc_Mo“, ebenfalls Medizinstudent, engagiert. Auch er begleitete das DRK bei einer Schicht und berichtete quasi live von seinen Erfahrungen auf seinem Instagram-Profil. „Solche und andere Maßnahmen können ein konventionelles Vorgehen ergänzen und vor allem die junge Zielgruppe ansprechen“, erklärt Hannah Wagner, die die Kampagne GELOBTES LAND koordiniert.

Um den Rhein-Hunsrück-Kreis und vor allem die Möglichkeiten für angehende Mediziner in der Region zu präsentieren (u. a. Praxisjahr, Weiterbildungspraxen, etc.), gab es im Vorfeld am Freitag eine Informationsveranstaltung in Simmern: Hier begrüßte Landrat Dr. Marlon Bröhr die Medizinstudierenden und sie erhielten Informationen zu den Möglichkeiten im Landkreis. Ansässige Ärzte standen Rede und Antwort und berichteten aus ihrem Leben und den Erfahrungen als Mediziner auf dem Land. Begleitet wurde die Veranstaltung von Kreisverwaltung, Gesundheitsamt und Regionalrat Wirtschaft. Die Kreissparkasse Rhein-Hunsrück stellte Räumlichkeiten und Verpflegung zur Verfügung.

Auch die ARD berichtete im Rahmen von „Brisant“ über die Maßnahme, ausgestrahlt wurde der Beitrag am Montag, 5. August. Die Veranstaltung kann Vorbild sein für eine weitere im kommenden Jahr, möglicherweise mit einem umfangreicheren Seminarangebot zu medizinischen Themen.

(3184 Zeichen)

Gerne senden wir Ihnen auf Anfrage weitere Infos in Text und Bild zu.

Bildunterschrift:

Junge Ärzte schnuppern Landluft im Rhein-Hunsrück-Kreis. Für die Aktion wurde ebenfalls der Influencer Doc_Mo engagiert, der live von seinem Einsatz beim DRK berichtete.

Bildrechte:

Regionalrat Wirtschaft Rhein-Hunsrück e.V.
Veröffentlichung honorarfrei.

Wir freuen uns über ein Belegexemplar.

GELOBTES LAND. Leben. Jobs. Raum.

Am 1. September 2018 startete die crossmediale Imagekampagne GELOBTES LAND zur Fachkräftesicherung im Rhein-Hunsrück-Kreis. Initiator und Verantwortlicher ist der Regionalrat Wirtschaft Rhein-Hunsrück e. V. in Zusammenarbeit mit dem Landkreis sowie den Kommunen und zahlreichen Unternehmen der Region. Vor allem junge Familien sollen für einen Zuzug bzw. eine Rückkehr in die rheinland-pfälzische Region zwischen Koblenz, Mainz und Trier begeistert werden.

Der Rhein-Hunsrück-Kreis positioniert sich selbstbewusst als „gelobtes Land“, bietet er doch ein lebenswertes Umfeld, landschaftlichen Reiz, moderne und zukunftsfähige Arbeitsplätze, erschwingliche Immobilienpreise und eine gute Infrastruktur und Anbindung – kurz: Leben. Jobs. Raum. Darüber hinaus ist der Rhein-Hunsrück-Kreis Vorreiter in Sachen Energiewende und einer der ersten Null-Emissions-Landkreise deutschlandweit. Schon heute produziert die Region mit Bioenergie, Solarparks und Windkraft mehr Ökostrom, als die Menschen vor Ort verbrauchen. 2018 wurde der Kreis von der Agentur für Erneuerbare Energien (AEE) offiziell als „Energie-Kommune des Jahrzehnts“ ausgezeichnet.

Ein Alleinstellungsmerkmal der Kampagne ist eine eigens eingerichtete Servicestelle, die (potenzielle) Zuzügler individuell berät und beim Start in der Region tatkräftig unterstützt. Adresse und Kontakt unter www.gelobtesland.de. Auf der Kampagnen-Website gibt es außerdem Informationen zur Region, zu Unternehmen, Freizeitmöglichkeiten und sozialen Themen. Eine regionale Jobbörse präsentiert aktuelle Angebote der ansässigen Unternehmen aus allen Branchen (Handwerk, Industrie, Soziales), darunter kleine und mittelständische bis hin zu großen, zum Teil weltweit agierenden Unternehmen. Eine Immobilienbörse sowie Informationen zu Bau- und Fördermöglichkeiten runden das Online-Angebot ab.

Die Kampagne ist zunächst auf fünf Jahre terminiert, mit Option auf Verlängerung über 2022 hinaus und verfügt über ein jährliches Budget von rund 280.000 Euro.

Mehr über die Kampagne GELOBTES LAND auf einen Blick, mit einem Klick:

www.gelobtesland.de

[Facebook](#)

[Instagram](#)

[Linkedin](#)

[XING](#)

[YouTube](#)

Pressekontakt

Hannah Wagner, M.A.

Projektleitung GELOBTES LAND

Regionalrat Wirtschaft Rhein-Hunsrück e. V.

Koblenzer Straße 3

55469 Simmern

Telefon: 06761-9644216

E-Mail: wagner@rhein-hunsrueck.de